



NIEDERSCHRIFT

Sitzung des Seniorenbeirates

Sitzungstermin: Mittwoch, 20.04.2016
Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr
Sitzungsende: 16:05 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Sitzungsraum A, Bismarckstraße 8, 25421 Pinneberg

Anwesend sind:

Vorsitz Reinhard Töpler
Hans-Jürgen Emmelheinz

Schriftführer Bernd Früchtnicht
Dieter Göllner
Julian Heimann
Gila Klein
Franz-Josef Lehnen
Axel Rath
Brigitte Schack

Entschuldigt fehlen: ----

Ferner anwesend: Lars Zimmermann
Pinneberger Tageblatt

Gäste: 10 Besucherinnen und Besucher

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Festsetzung der Tagesordnung
2. Abfassung der Niederschrift vom 16.03.2016
3. Einwohnerfragestunde
4. Berichte vom Vorstand:
 - Kreissenientag in Elmshorn am 21.03.2016 und
 - Schulung in Brokstedt Landesseniorenrat S-H am 24.03.2016
5. Berichte aus den Ausschüssen
 - Ratsversammlung: 17.03.2016
 - Hauptausschuss: 22.03.2016
 - Wirtschaft und Finanzen: 13.04.2016
 - Ratsversammlung: 14.04.2016
6. Betrachtung von Bebauungsplänen der Stadt Pinneberg:
Mühlenauquartier, B-Plan 99 Ossenpadd, B-Plan 147 Pinneberg-Mitte, B-Plan 150
Rehmenfeld, B-Plan 151 Dr.-Theodor-Haubach-Straße, Kasernengelände Eggergestedt
7. Mitteilung über den Planungsstand eigener Veranstaltungen
8. Überlegungen zur Planung einer Klausur. Die Aufgabe: Schaffung eines eigenen Profils. Begründung erfolgt mündlich. - In diesem Zusammenhang: Sammlung von Vorschlägen betreffs der Zielrichtung der künftigen Arbeit des Seniorenbeirates.
9. Verschiedenes

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Festsetzung der Tagesordnung

Herr Töpler eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung mit Tagesordnung ordnungsgemäß und fristgerecht zugegangen ist. Herr Töpler bittet darum, die Tagesordnung um Punkt 9 „Verschiedenes“ zur erweitern. Hiergegen werden keine Einwände erhoben. Der Seniorenbeirat (SBR) ist beschlussfähig.

zu 2 Abfassung der Niederschrift vom 16.03.2016

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

zu 3 Einwohnerfragestunde

- Julian Heimann weist im Auftrag einer Einwohnerin, die selbst nicht erscheinen kann, darauf hin, dass die Ampelschaltung „grün für Fußgänger“ der Kreuzung Mühlenstraße/Saarlandstraße/Hans-Hermann-Kath-Brücke für alte Menschen, die einen Rollator benutzen müssen, viel zu kurz ist. Die Übergänge aus Sicht „Seniorenwohnsitz Bauernmühle“ in Richtung Quellental als auch in Richtung Appen können nicht mit einer ausreichenden „Grünphase“ passiert werden.
- Eine Einwohnerin berichtet, dass in der Einkaufspassage die Sitzbänke demontiert waren. Hier stellte sich die Frage nach dem Warum? Für alte Menschen bestand somit keine Möglichkeit, einmal eine Ruhepause einzulegen. Sie hat das Anliegen beim City-Management vorgetragen. Es wurde umgehend veranlasst, dass die Bänke wieder aufgestellt wurden. Es lohnt sich also, auf Missstände hinzuweisen.
- Eine Einwohnerin weist darauf hin, dass im Einmündungsbereich Thesdorfer Weg / Fröbelstraße Löcher in den Gehwegplatten sind. Das stellt eine erhöhte Unfallgefahr dar.

zu 4 Berichte vom Vorstand: Kreissenientag in Elmshorn am 21.03.2016 und Schulung in Brokstedt Landesseniorenrat S-H am 24.03.2016

- Reinhard Töpler teilt mit, dass er am Kreissenientag in Elmshorn teilgenommen hat. Insbesondere berichtet er vom Besuch des MdB Dr. Ernst-Dieter Rossmann, SPD, bei dieser Veranstaltung. Dr. Rossmann hat u.a. zum 1. und 2. Pflegestärkungsgesetz Ausführungen gemacht.
- An der Schulung in Brokstedt haben Reinhard Töpler, Brigitte Schack und Hans-Jürgen Emmelheinz teilgenommen. Alle Schulungsteilnehmer haben zu dieser Schulung jeweils ein Handout bekommen. Es fand Gruppenarbeit statt. U.a. wurde über die Ursachen von Altersarmut diskutiert.

- Außerdem berichtet der Vorsitzende Reinhard Töpler über ein Informationsgespräch mit dem Leiter des Stadtmarketings, Herrn Dirk Matthiessen.

zu 5 Berichte aus den Ausschüssen
Ratsversammlung: 17.03.2016
Hauptausschuss: 22.03.2016
Wirtschaft und Finanzen: 13.04.2016
Ratsversammlung: 14.04.2016

Reinhard Töpler berichtet aus der Ratsversammlung. Es wurde insbesondere über diverse schulische Angelegenheiten beraten und beschlossen.

Bernd Früchtnicht berichtet vom Hauptausschuss, an dem Dieter Göllner und er wegen Terminüberschneidung nicht teilgenommen haben, dass entsprechend der Tagesordnung u.a. über die Zuständigkeit der städtischen Ausschüsse entsprechend der Hauptsatzung diskutiert werden sollte. Hier bleibt das Protokoll abzuwarten, um ggf. einen detaillierten Bericht abgeben zu können.

An der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen haben Bernd Früchtnicht und Dieter Göllner teilgenommen. Insbesondere wurde erneut über den Haushalt 2016 diskutiert und teilweise beschlossen.

Aus der Ratsversammlung berichtet Reinhard Töpler, dass er dort ein Statement zum Thema „Barrierefreies Leben in der Stadt“ am Beispiel der dänischen Stadt Holstebro abgegeben habe.

zu 6 Betrachtung von Bebauungsplänen der Stadt Pinneberg:
Mühlenauquartier, B-Plan 99 Ossenpadd, B-Plan 147 Pinne-
berg-Mitte, B-Plan 150 Rehmenfeld, B-Plan 151 Dr.-Theodor-
Haubach-Straße, Kasernengelände Eggerstedt

Reinhard Töpler erläutert am Beispiel des B-Planes 150 Rehmenfeld, dass hinsichtlich der Ausführung mehrere Varianten, und zwar I. / II. und III. / IV. / V., diskutiert werden. Reinhard Töpler hat die Varianten jeweils aufgrund von Planzeichnungen vorgestellt. Reinhard Töpler kündigt an, eine Denkschrift zu verfassen, die generell allgemeine Grundsätze aufzeigt, die aus Sicht des SBR immer zu beachten sind, wenn Stadtquartiere neu geschaffen oder ausgebaut werden. Diese Überlegungen sollen im SBR diskutiert und dann der Verwaltung und Politik vorgelegt werden.

Zum Bebauungsplan „Kasernengelände Eggerstedt“ wird Reinhard Töpler in der nächsten Sitzung des Seniorenbeirates am 18.05.2016 eine Zusammenfassung über den Baufortschritt abgeben.

zu 7 Mitteilung über den Planungsstand eigener Veranstaltungen

Reinhard Töpler berichtet, dass er zum Thema „Einbruch-Prävention“ mit der Polizei, Herrn Mangelmann, abgesprochen hat, dass diese ca. 1-stündige Veranstaltung am 07. Juli 2016, 19.00 Uhr, im Ratssitzungssaal stattfindet. Nach dem Vortrag sind Fragen möglich. Bernd Früchtnicht wird sich mit einer Druckerei hinsichtlich des Druckes von Plakaten und Flyern in Verbindung setzen. In der nächsten Sitzung erfolgen weitere Informationen.

Reinhard Töpler berichtet außerdem, dass eine neue Broschüre „Zu Hause gut versorgt“ erschienen ist, die wahrscheinlich im Juni 2016 ausgeliefert wird.

zu 8 Überlegungen zur Planung einer Klausur. Die Aufgabe: Schaffung eines eigenen Profils. Begründung erfolgt mündlich. - In diesem Zusammenhang: Sammlung von Vorschlägen betreffs der Zielrichtung der künftigen Arbeit des Seniorenbeirates.

Dieser TOP ist zunächst dazu gedacht über mögliche Stoffsammlungen für eine Klausurtagung nachzudenken und zusammen zu tragen. Dem Seniorenbeirat steht ein Etat in Höhe von 1.300 € zur Verfügung.

zu 9 Verschiedenes

- Reinhard Töpler weist auf verschiedene Broschüren hin, u.a. „Essen ins Haus“ und von der Firma Semmelhack zum Wohnpark „Tornesch Märchensiedlung“.
 - Alle Mitglieder des Seniorenbeirates haben Einladungen zur diesjährigen Sportlerehrung der Stadt Pinneberg erhalten. Reinhard Töpler teilt mit, dass er nicht teilnehmen kann.
 - Vom Städteverband S-H wurde der Entwurf des Landesaktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention vom 13.04.2016 übersandt.
 - „Bildung als Baustein für Teilhabe im Alter“ → Der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. kündigt zu diesem Thema eine Veranstaltung am 24.05.2016 in Berlin an.
-

gez. Töpler

gez. Früchtnicht

Töpler
Vorsitzender

Früchtnicht
Schriftführer